

XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 7. Dez. 1971No. 72/7

A n f r a g e

der Abgeordneten BRUNNER
und Genossenan den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend Bewilligung von Agrarinvestitionskrediten

Die Agrarinvestitionskredite sind für die österreichische Landwirtschaft unbedingt erforderlich um dringend notwendige Investitionen an Wohn-, Hauswirtschafts- und Wirtschaftsbäuden durchführen zu können.

Heuer warten viele Bauern bis heute auf die Bewilligung durch das Landwirtschaftsministerium. Die Landwirte kommen in Schwierigkeiten, da die Bauvorhaben zum größten Teil durchgeführt sind, jedoch die erwarteten finanziellen Mittel für die Bedeckung der aufgelaufenen Baukosten fehlen.

In einer Radiosendung der SPÖ wurden die Landwirtschaftskammern mit "ÖVP-Terror" beschuldigt. Gleichzeitig wurden die Landwirte aufgefordert, sich zwecks rascherer Erledigung direkt an sie zu wenden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

A n f r a g e :

- 1) Sind Sie der Meinung, die Landwirtschaftskammer hätte die Schuld an den unerledigten Ansuchen, wenn ja, aus welchem Grund ?
- 2) Wieviele Landwirte haben sich nach dieser Aufforderung an Sie gewandt ?
- 3) Wieviele unerledigte AIK-Ansuchen lagen Anfang Dezember noch in Ihrem Ministerium ?
- 4) Was werden Sie veranlassen, daß die noch offenen Ansuchen bis Jahresende aufrecht erledigt werden ?